

II- 388 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 292 II

1957-04-09

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Bruckmann
und Kollegen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Förderung von Vereinen, die sich mit Natur- und Umwelt-
schutz sowie mit Fragen der Energiepolitik befassen

Generell ist festzustellen, daß durch die Tätigkeit zahlloser Vereine
das öffentliche Leben Österreichs stark profitiert, da die Arbeit vieler
Vereinigungen auch häufig eine wesentliche Entlastung der öffent-
lichen Budgets mit sich bringt. Viele Probleme wären ohne das frei-
willige Engagement vieler Mitbürger unlösbar, die Lebensqualität ins-
gesamt wäre zweifellos schlechter. Dies gilt auch für das breite Feld
des Natur- und Umweltschutzes und der Energieversorgung.

Die Tätigkeit von Vereinen kann auf verschiedene Weise durch die öffent-
liche Hand unterstützt werden, etwa durch direkte Zuwendungen bzw.
Subventionen, projektgebundene Subventionen, Forschungsaufträge oder
sonstige Auftragsarbeiten. Dabei ist selbstverständlich zu berücksichtigen und sicher-
zustellen, daß diese Unterstützungen durch die einzelnen Ministerien stets
zweckentsprechend, in einer sinnvollen Gewichtung und mit möglichst ge-
ringen Überlappungen gewährt werden.
Um einen Überblick über die Unterstützungen für Vereine, die sich mit
Natur- und Umweltschutz sowie mit Fragen der Energiepolitik befassen,
zu bekommen, stellen die unterfertigten Abgeordneten daher an den
Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Vereine, die sich mit den Problemen des Natur- und Umweltschutzes
bzw. mit der Energiepolitik in Österreich befassen, werden durch Sie
als Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten in irgendeiner Weise
finanziell unterstützt ?

- 2 -

- 2) In welcher Höhe und auf welche Art erfolgt diese Unterstützung im einzelnen ?
- 3) Wie sieht die Entwicklung dieser Unterstützungen bzw. Aufträge in einer Zeitreihe (Vergleich der letzten 5 Jahre) für die einzelnen geförderten Vereine, die im Bereich des Natur- und Umweltschutzes sowie der Energiepolitik tätig sind, aus ?